

# Traktandum Nr. 04

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Regionalversammlung (RV)	12. Dezember 2024
<b>Titel</b>	<b>Art des Geschäfts</b>
<b>Budget 2025</b>	<b>Genehmigung</b>
a) Verwaltung, Kultur, Verkehr, Raumordnung, Energieberatung	
b) Teilkonferenz Wirtschaft	
c) Teilkonferenz Regionalpolitik	
d) Schlussabstimmung Budget 2025	
<b>Beilagen</b>	
▶ Budget 2025 (Beilage 1)	
▶ Hochrechnung per 31.12.2024 (Beilage 2)	

## Sachverhalt

Das Budget 2025 zeichnet eine Gesamtübersicht über die Finanzierung der geplanten Tätigkeiten der RKBM.

### Pro-Kopf-Beiträge der Gemeinden

- ▶ Die Einwohnerzahl hat sich von 415'082 auf 417'226 (FILAG-Vollzug 2024) erhöht.
- ▶ Der jährliche Grundbeitrag pro Kopf beträgt CHF 3.93 und setzt sich wie folgt zusammen: Verwaltung CHF 1.34; Kultur CHF 0.31; Raumplanung CHF 0.87; Verkehr CHF 1.11; Energieberatung CHF 0.30.
- ▶ Die Beiträge für die Teilkonferenzen Regionalpolitik und Wirtschaft bleiben unverändert bei CHF 0.70 pro Kopf.
- ▶ Die Mitgliederbeiträge HSR-CH für die Agglo-Gemeinden betragen unverändert CHF 0.22 und für die übrigen Gemeinden CHF 0.16 pro Kopf, ebenfalls unverändert.

### Personalkosten

- ▶ Die Personalkosten (inkl. Sozialleistungen) basieren auf 880 Stellenprozenten (bewilligt sind 960 Stellenprozentente). Begründung Anstieg um 100 Stellenprozentente gegenüber Budget 2024: Besetzung Stelle Projektleitung Raumplanung (80 Stellenprozentente), Erhöhung Stellenprozentente für die Stelle Sekretariat/Informatik (20 Stellenprozentente).
- ▶ Beim Personalaufwand wurde der individuelle Gehaltsaufstieg per 1. Januar 2025 berücksichtigt.

### Subventionen Kanton

Bei den Beiträgen an die Verwaltungskosten, Energieberatung und Regionalpolitik ist von gleichbleibenden Beiträgen auszugehen. Bei den Projekten in den Bereichen Raumplanung und Verkehr kann der Subventionsbeitrag abhängig vom Interesse und den zur Verfügung stehenden Mitteln des Kantons bis zu 75 % betragen.

### Wichtigste Projekte mit finanziellen Auswirkungen

- ▶ Raumplanung und Verkehr: RGSK 2025 / AP5.
- ▶ Raumplanung: Projekte «Wissensplattform SEin, Dorfentwicklung im ländlichen Raum», «Regionale Sportanlagen» und «ADT EK Forst».
- ▶ Verkehr: Regionales Angebotskonzept RAK 2027–2030, Korridorstudie Gantrisch, Veloplanungen.
- ▶ Wirtschaft: Umsetzung des Leistungsvertrags (Basisdienstleistungen), inkl. Strategie des Wirtschaftsraums Bern.
- ▶ Energieberatung: Umsetzung der in der Leistungsvereinbarung detailliert vorgegebenen Pflichtleistungen.

### **Total Erfolgsrechnung/Saldo**

Der Aufwand reduziert sich auf CHF 10'703'142 (Vorjahr CHF 10'841'532). Der Ertrag reduziert sich ebenfalls gegenüber dem Vorjahr von CHF 10'396'438 auf CHF 10'218'371. Der Aufwandüberschuss beträgt CHF 484'771 (Vorjahr: CHF 445'094).

### **Hochrechnung**

Die Hochrechnung per 31. Dezember 2024 gibt einen ersten Hinweis auf die Finanzsituation der RKBM.

Zum heutigen Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass die Rechnung 2024 anstelle des budgetierten Aufwandüberschusses von CHF 450'494 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 212'068.75 (siehe Beilage 2) abschliessen wird. Hauptgrund ist die Verschiebung bzw. Verzögerung von budgetierten Projekten im Bereich Raumplanung und Verkehr.

### **Übersicht**

Bilanzüberschuss per 31.12.2023	CHF 910'793.01
Aufwandüberschuss Hochrechnung per 31.12.2024	<u>- CHF 212'068.75</u>
	CHF 698'724.26
Aufwandüberschuss Budget 2025	<u>- CHF 484'771.00</u>
Bilanzüberschuss 31.12.2025 prov.	CHF 213'953.26

Das Budget 2025 ist damit gemäss den gesetzlichen Vorgaben (Art. 73 und 74 Gemeindegesetz) genehmigungsfähig.

### **Antrag**

---

Die Geschäftsleitung beantragt der Regionalversammlung:

- a) Genehmigung des Budgets 2025 der Bereiche:
  - 0 Verwaltung
  - 32 Kultur
  - 66 Raumordnung + 65 RGSK
  - 67 Verkehr
  - 71 Energie
- b) Genehmigung des Budgets 2025 des Bereichs 84 Wirtschaftspolitik durch die Gemeinden der Teilkonferenz Wirtschaft.
- c) Genehmigung des Budgets 2025 des Bereichs 88 Regionalpolitik durch die Gemeinden der Teilkonferenz Regionalpolitik.
- d) Genehmigung des Budgets 2025 mit einem Aufwand von CHF 10'703'142 und einem Ertrag von CHF 10'218'371 sowie einem Aufwandüberschuss von CHF 484'771.